

Protokoll Nr. 35

der 35. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 3. September 2008,
17.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Anton Eberle
Vizevorsteher Manfred Frick
Gemeinderat Helmuth Büchel
Gemeinderätin Doris Frick
Gemeinderätin Monika Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Adolf Nigg
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Heini Vogt
Gemeinderat Jürgen Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt

Abwesend (entschuldigt)

Gemeinderat Norbert Bürzle

Protokollführerin Hildegard Wolfinger

I. Genehmigung Traktandenliste

Protokoll Nr. 34

Zusatzprotokoll Nr. 34

35/1 **Baugesuche und Reklamegesuch**

35/2 **Arbeitsvergabe**

2.1 **Neubau Werkhof Neugrüt**

1.1 **Bauingenieur**

35/3 **Jungbürgerfeier 2008 - Kreditgenehmigung**

35/4 **Überbauung Höfle - Wegrecht auf der B.Parzelle Nr. 2063**

35/5 **Deponie Altneugut - Entsorgung Mischabbruch (Kleinmengen)**

35/6 **Auswechseln Verteilkabinen 2008 - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**

35/7 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Reform des Erbrechts**

35/8 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Ausserstreitgesetzes**

35/9 **Personelles - Ausschreibung der Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt mit Lehrbeginn 1. August 2009 (inkl. Vorselektion)**

35/10 **Diverses**

Arbeitsvergabe - Regenklärbecken Iramali, Betonsanierung - Bauingenieurleistungen und Bauleitung

Provac AG, Föhrenweg 8, Balzers - Ansuchen auf Baugrund im Neugrüt

II. Protokoll Nr. 34

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Zusatzprotokoll Nr. 34

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

35/1 Baugesuche und Reklamegesuch

Es wurden vier Baugesuche und ein Reklamegesuch behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

35/2 Arbeitsvergabe

2.1 Neubau Werkhof Neugrüt

1.1 Bauingenieur

Anlässlich der Sitzung vom 12. März 2008 wurde für die Erstellung eines Werkhofes mit den Etappen I (Werkhof) und II (Feuerwehr mit Vereinsräumen) ein Kredit in der Höhe von CHF 17'700'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Die Bauingenieurleistungen (BKP 792) wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Bauingenieur (BKP 792)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWW
Vergabe: Gemeinderat
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Eignungskriterien:

Als Eignung gilt die wirtschaftliche, finanzielle, qualitative und technische Leistungsfähigkeit

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

40 % Offertpreis
35 % Qualifikation Projektleiter
20 % Qualifikation Projektleiter-Stellvertreter
5 % Lehrlingsausbildung

In der Zwischenzeit gingen im offenen Verfahren sieben Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Bauingenieurleistungen (BKP 792) ein Betrag von CHF 338'900.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Bauingenieurleistungen (BKP 792) für den Neubau des Werkhofes Neugrüt werden zum Preise von CHF 186'215.80 inkl. MwSt. an das Ingenieurbüro Hans Vogt, Balzers, vergeben.

35/3 **Jungbürgerfeier 2008 - Kreditgenehmigung**

Am Samstag, den 11. Oktober 2008 findet auf Gemeindeebene die Jungbürgerfeier 2008 statt. Für die Durchführung der diesjährigen Jungbürgerfeier wurde ein Budget erstellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 23'100.00 inkl. MwSt.

Beschluss (einstimmig): Für die Durchführung der Jungbürgerfeier 2008 auf Gemeindeebene wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 23'100.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

35/4 **Überbauung Höfle - Wegrecht auf der B.Parzelle Nr. 2063**

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Das bestehende Wegrecht über die B.Parzelle Nr. 2063 wird aufgelöst und über die B.Parzelle Nr. 2063 wird ein öffentliches Wegrecht mit einer Breite von 1.20 m neu eingetragen.

35/5 **Deponie Altneugut - Entsorgung Mischabbruch (Kleinmengen)**

Auf der Deponie Altneugut darf kein Mischabbruch mehr endgelagert werden. Deshalb stellt die Gemeinde für die Zwischenlagerung von **Mischabbruch ohne Fremdstoffe** (z. B. Holz, Plastik, Isolationsmaterial etc.) für **Kleinmengen** eine Mulde zur Verfügung.

Aufgrund der auflaufenden Kosten soll für die Entsorgung von Mischabbruch (Kleinmengen) eine Gebühr von CHF 25.00 pro m³ erhoben werden.

Beschluss (einstimmig): Für die Entsorgung von Mischabbruch ohne Fremdstoffe soll auf der Deponie Altneugut ab sofort eine Gebühr eingeführt werden. Die Kosten werden auf CHF 25.00 pro m³ festgelegt. Der Auftrag für den Muldenservice wird an Alex Kaufmann, Balzers, vergeben.

35/6 **Auswechseln Verteilkabinen 2008 - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**

Die Kabelverteilkabinen Gnetsch/Auf der Insel, Landstrasse/Donatsweg und Landtrasse/Fix entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die spannungsführenden Teile sind laut LKW frei zugänglich (Unfallgefahr) und die elektrischen Einrichtungen korrodieren.

In den oben genannten Kabinen ist auch der Verteiler für die Strassenbeleuchtung untergebracht, der ebenfalls im Zuge der Totalsanierung der Kabelverteilkabinen ersetzt werden soll.

Die Kosten (exkl. MwSt.) je Kabine belaufen sich auf:

Elektrischer Teil	CHF	2'650.00
Kostenanteil für den Platzbedarf in der Kabelverteilkabine	CHF	770.00
Kostenanteil für den Platzbedarf im Fundament	CHF	530.00
Anteil an den Baumeisterarbeiten	CHF	3'600.00

Beschluss (einstimmig): Die drei Kabelverteilkabinen Gnetsch/Auf der Insel, Landstrasse/Donatsweg und Landstrasse/Fix sollen saniert werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. (Anteil der Gemeinde Balzers) genehmigt. Das Auswechseln der drei vorgenannten Kabelverteilkabinen wird zum Preise von CHF 24'371.40 inkl. MwSt. an die Liechtensteinischen Kraftwerke, Schaan, vergeben.

35/7 Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Reform des Erbrechts

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 24. Juni 2008 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Reform des Erbrechts wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Vereinigungen, Verbände und die Gemeinden werden ersucht, zuhanden des Ressorts Justiz bis 5. September 2008 ihre Stellungnahme abzugeben.

Beschluss (einstimmig): Der Fürstl. Regierung soll zuhanden des Ressorts Justiz schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Reform des Erbrechts keine Änderungen bzw. Ergänzungen anzubringen hat. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Frauen im Landtag und verschiedene Frauenorganisationen zusammen mit dem Frauennetz Liechtenstein im November 2007 der Fürstl. Regierung einen Antrag zur Änderung des Erbrechts überreicht haben. Die Anliegen zu einer partnerschaftlichen Ausgestaltung des Erbrechts in der neuen Gesetzesvorlage, gemäss § 757, sind nicht eingeflossen. Die Gemeinde bedauert, dass die eingereichten Änderungsvorschläge in der vorliegenden Reform des Erbrechts nicht berücksichtigt wurden.

35/8 Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Ausserstreitgesetzes

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 24. Juni 2008 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Ausserstreitgesetzes wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Vereinigungen

gen, Verbände und die Gemeinden werden ersucht, zuhanden des Ressorts Justiz bis 5. September 2008 ihre Stellungnahme abzugeben.

Beschluss (einstimmig): Der Fürstl. Regierung soll zuhanden des Ressorts Justiz schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde die Schaffung eines Ausserstreitgesetzes begrüsst. Mit der vorgelegten Gesetzesvorlage wird ein modernes Gesetz geschaffen, das den Bedürfnissen der Betroffenen besser gerecht wird. Zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Schaffung eines Ausserstreitgesetzes hat die Gemeinde keine Änderungen bzw. Ergänzungen anzubringen.

35/9 **Personelles - Ausschreibung der Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt mit Lehrbeginn 1. August 2009 (inkl. Vorselektion)**

Auf 1. August 2009 soll die Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt neu besetzt werden.

Die Personalverantwortliche der Gemeindeverwaltung Balzers, Jacqueline Aregger, soll beauftragt werden, die hierfür notwendige Ausschreibung und Vorselektion vorzunehmen.

Beschluss (einstimmig): Die Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt mit Lehrbeginn 1. August 2009 wird ausgeschrieben. Jacqueline Aregger, Personalverantwortliche der Gemeindeverwaltung Balzers, wird die Ausschreibung und Vorselektion vornehmen.

35/10 **Diverses**

Arbeitsvergabe - Regenklärbecken Iramali, Betonsanierung - Bauingenieurleistungen und Bauleitung

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Provac AG, Föhrenweg 8, Balzers - Ansuchen auf Baugrund im Neugrüt

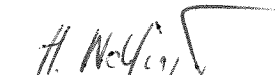
Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Schluss der Sitzung: 18.15 Uhr


Der Gemeindevorsteher


Anton Eberle

Die Protokollführerin


Hildegard Wolfinger

Der Vizevorsteher


Manfred Frick

Aushang: Donnerstag, den 18. September 2008